

Route 66: von Los Angeles nach Chicago (M-ID: 1154)

<https://www.motourismo.com/de/listings/1154-route-66-von-los-angeles-nach-chicago>



ab €6.795,00

Termine und Dauer

Wunschtermin auf Anfrage

19 Tage

28.04.2024 - 16.05.2024 19 Tage

02.06.2024 - 20.06.2024 19 Tage

02.09.2024 - 20.09.2024 19 Tage

27.04.2025 - 15.05.2025 19 Tage

01.06.2025 - 19.06.2025 19 Tage

01.09.2025 - 19.09.2025 19 Tage

Die legendärste aller Straßen, weltbekannt als die „Mainstreet of America“, ist rund 2448 Meilen oder im europäischen Maßstab 3940 Kilometer lang und verläuft von Chicago nach Los Angeles oder umgekehrt, je nachdem wie man es sieht.

Denn viele der Auswanderer, die gen Westen zogen, fuhren diese auch wieder zurück. Sie durchquert 3 Zeitzonen in 8 Bundesstaaten der USA. Die alten Pioniere des Westens haben diese Straße bereits im Jahre 1926 geplant und gebaut. Im Jahre 1932 war Sie dann endlich komplett asphaltiert. Die 50er Jahre waren die glorreichen Tage der Route 66, als Tausende von Autos Stoßstange an Stoßstange fuhren, um das Abenteuer „Westen“ zu erfahren. Hotels, Motels, Tankstellen, klassische Restaurants und das neue mobile Amerika war überall zu finden. Viele der klassischen Strecken, Restaurants, Tankstellen und historischen Sehenswürdigkeiten sind restauriert und im Originalzustand wie in den 50er Jahren. Die einzigartige und nostalgische Route 66 ist die Straße, die jemand im Himmel für Harley-Davidson® Fahrer geschaffen hat.

Tourenübersicht von Los Angeles nach Chicago:

Tag 01: Flug nach Los Angeles

Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach Los Angeles (Umsteigeverbindung möglich). Nach Ankunft in Los Angeles erfolgt der Shuttle-Transfer zu einem gut gelegenen Mittelklassehotel, in der Nähe des Airports. Der Rest des Tages steht Euch zur freien Verfügung. Übernachtung im Raum Los Angeles/LAX

Tag 02: Los Angeles

Heute steht Euch der Tag zur freien Verfügung. Am Morgen habt Ihr die Möglichkeit an einer geführten Stadtrundfahrt mit einem lokalen Guide teilzunehmen (fakultativ,

Voranmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Van oder Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Am Nachmittag erfolgt die Tourbesprechung und der Transfer zur Vermietstation, wo Ihr Eure Maschinen übernehmt. Übernachtung im Raum Los Angeles/LAX.

UNSER TIPP: City Tour Los Angeles

Tag 03: Highway 1 – Topanga Canyon – San Gabriel Berge, 310 km

Am Morgen verlasst Ihr Los Angeles, um Euer Tour-Abenteuer „Route 66 – the Mother Road“ zu beginnen. Das Gepäck, welches Ihr für die Tour benötigt, wird in das Begleit-Fahrzeug gepackt und es geht über die berühmte Küstenstraße, den Highway 1 und 101, ein Stück nach Norden. Ihr passiert nochmals Santa Monica, welches den Beginn oder das Ende der Route 66 markiert, bevor Ihr abbiegt, um durch den Topanga Canyon zu fahren. Die nachfolgende Strecke durch die San Gabriel Berge führt Euch auf den über 90 km langen Highway 2, der sich über Berge und durch Canyons windet. Dieser hat auch den Beinamen „Angels Crest Highway“ und ist eine der „Top 5 Motorradstrecken“ Amerikas. Anschließend geht es über die Route 66 und Ihr erreicht mit Barstow den Endpunkt Eurer heutigen Tour. Übernachtung in Barstow.

Tag 04: Route 66 – Roy's Cafe – Hoover Dam – Las Vegas, 430 km

Nach dem Frühstück geht es durch die Mojave Wüste wieder auf die alte Route 66. Ein obligatorischer Stopp am Bagdad Cafe, bekannt aus dem Film „Out of Rosenheim“

und bei Roy's Cafe in Amboy muss sein. Vorbei an Essex und Goffs geht es weiter in Richtung zum Hoover Damm. Vom Lake Mead Aussichtspunkt und der neuen Brücke habt Ihr einen hervorragenden Ausblick auf dieses technische Wunderwerk. Am späten Nachmittag erreicht Ihr das Spielerparadies in der Wüste, die Glitzerstadt Las Vegas. Besucht am Abend einfach die zahlreichen Hotelattraktionen, geht Einkaufen oder unternehmt einen Besuch auf die Aussichtsplattform des 350 m hohen Stratosphere Tower, um Euch einen Überblick über die Stadt zu verschaffen. Übernachtung in Las Vegas.

TOURTIPP: Ihr könnt den Tag noch mit einem gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklingen lassen und Euch im Anschluss, wie die Filmstars, bei einer fakultativen Stretch-Limousinen-Tour über den Strip und in die Oldtown von Las Vegas chauffieren lassen.

Tag 05: Las Vegas – Tag zur freien Verfügung

Der Tag steht Euch heute in Las Vegas zur freien Verfügung. Euer Guide unterstützt Euch gerne beim Besorgen von Showtickets, Helikopterflügen und aller anderen Attraktionen. Vor Ort habt Ihr die Möglichkeit den örtlichen Harley-Davidson® Händler und die angrenzende Outlet-Shopping-Mall zu besuchen. Für die nimmersatten Fahrer bietet sich eine Tages-Tour, auf eigene Faust, in das Valley of Fire oder zum Mt. Charleston an. Übernachtung in Las Vegas.

Tag 06: Oatman – Kingman – Seligman – Williams, 450 km

Am Morgen verlasst Ihr Nevada in Richtung Süden, wo Ihr bald den Ort Laughlin, am Colorado River, erreicht. Nach einem kurzen Fotostopp kommt Ihr in den Bundesstaat Arizona und es geht wieder der Route 66 entgegen. Entlang der Strecke sieht Ihr etliche kleine Westernstädtchen, wie z.B. Oatman, welches immer ein Etappenziel vieler Harley-Fahrer ist. Waschechte Cowboys, Goldsucher und wilde Esel rufen Erinnerungen an den Wilden Westen wach. Der Sitgreaves Pass und Cool Springs liegen ebenso auf Eurem Weg, wie der historische General Store in Hackberry. Ihr durchquert die Hualapai-Indianerreservierung und könnt einen ersten Blick auf den Westrand des Grand Canyons erhaschen. In dem kleinen Ort Seligman besucht Ihr mit Angel Delgadillo den wohl bekanntesten Friseur der Welt, welcher einer der Mitbegründer der Route 66 Vereinigung ist und als Vater der heutigen Route 66 gilt. Der Endpunkt Eurer heutigen Etappe ist das Städtchen Williams, welches noch viel vom „Good Old West“ mit seinen historischen Häusern und dem alten Vergnügungsviertel direkt an der Motherroad übrig hat. Die Übernachtung erfolgt nahezu direkt an der Route 66 und am Abend habt Ihr die Möglichkeit zu einem Brauereibesuch mit anschließendem Dinner.

Tag 07: Grand Canyon, 360 km

Am Morgen startet Ihr Euren Tour-Tag, von Williams aus, zu einem der sieben Weltwunder. Dort habt Ihr als Erstes die Möglichkeit einen nahezu einstündigen Helikopter-Rundflug über den atemberaubenden Grand Canyon zu unternehmen. Anschließend folgt Ihr der Aussichtsstraße entlang des Südrandes des Grand Canyon. Hier liegen interessante Stopps, wie der Duck Rock, Grand View, Lipan Point und der Desert View mit seinem indianischen Wachturm auf dem Weg. Euer später Lunch-Stopp erfolgt bei der alten

Handelsstation in Cameron, inmitten der Navajo Reservation. Am Nachmittag fahrt Ihr entlang der painted Dessert (farbige Wüste) und besucht noch das Wupatki & Sunset Crater National Monument. Übernachtung in Williams.

TIPP: Helikopter Flug in den Grand Canyon

TIPP: Cameron Trading Post – sehr empfehlenswert für Indianerschmuck und Souvenirs!

Tag 08: Winslow – Petrified Forest NP – Indian Trading Post, 420 km

Heute verlasst Ihr Arizona in Richtung New Mexico. Ihr passiert die verlassene Twin Arrows Tankstelle und macht eine Pause in Winslow. Dieser Ort wurde von der amerikanischen Band „the Eagles“ mit dem Song „take it easy – standing on the corner in Winslow, Arizona“ besungen. Weiter geht es über die Jack Rabbit Trading Post und zum Wigwam Hotel in Holbrook. Am Nachmittag steht der Petrified Forest Nationalpark und die Yellow Chief Tradingpost auf dem Programm. Übernachtung in der alten Eisenbahner- und Indianerstadt Gallup.

Tag 09: Laguna – Albuquerque – Santa Fe, 420 km

Heute geht es durch die Navajo Wildnis, über weite Straßen und durch ein violettes und blutrotes Farbenmeer. Ihr besucht die über 300 Jahre alte Missionskirche in Laguna. Als nächster Punkt steht die Ballonfestivalstadt Albuquerque am Rio Grande Fluss an, wo Ihr Eure Mittagspause auf der historischen Plaza verbringt. Wenn es das Wetter und die Zeit zulässt, fahrt Ihr die Scenic Route zum einzigartigen Sandia Crest Aussichtspunkt auf über 3200 m hoch. Am Nachmittag stoppt Ihr noch in dem kleinen Ort Madrid und bei Maggie's Diner, welcher durch den Film „Wild Hogs – saumäßig unterwegs“ mit John Travolta und Tim Allen bekannt wurde. Der Endpunkt Eurer heutigen Etappe ist Santa Fe, wo Ihr zwei Nächte verbringen werdet. Am Abend besucht Ihr die Oldtown und Ihr könnt Euch bereits einen ersten Überblick über diese historische Stadt verschaffen.

Tag 10: Ruhetag oder Tagetour Taos & Rio Grande, 0 - 290 km

Heute könnt Ihr etwas relaxen. Santa Fe eignet sich hervorragend zum Einkaufen. Wer Lust hat, kommt mit auf eine Tour in das alte Indianerpueblo Taos, welches Ihr entlang des Rio Grande Flusstales erreicht. Die Stahlträgerbrücke, hoch über den Rio Grande Gorge, gibt Euch einen tollen Ausblick auf den Fluss. Von hier aus habt Ihr bei klarem Wetter einen Blick auf die südlichen, meist schneebedeckten Ausläufer der Rocky Mountains. Die Rückfahrt erfolgt durch das wüstenartige, jedoch nicht trockene, Hochland. Übernachtung in Santa Fe.

Tag 11: Tucumcari – Mid Point – Cadillac Ranch – Big Texas Steakhouse, 490 km

Heute verlasst Ihr Santa Fe durch die High Plains, dem Comanchenland. Es geht nach Tucumcari, wo Ihr einen Fotostopp beim Blue Swallow Motel macht. Ihr habt jetzt schon drei (bzw. vier) Bundesstaaten auf Eurer Liste abgehakt und noch fünf weitere vor Euch. Kurz nach Glen

Rio erreicht Ihr den Mid Point in Adrian, der mit jeweils 1139 Meilen vom Anfang oder Ende der Motorradtour Route 66 entfernt ist.

Nun, in Texas angekommen, seht Ihr ein Caddle Round Up, oder wie wir spaßhaft sagen, das Steak von Heute Abend. Das nächste Highlight ist die Cadillac Ranch, welche an die alten Zeiten der Route 66 erinnern soll. Aufgestellt im selben Winkel wie die Pyramiden von Gizeh, sind diese alten Autos eines der Highlights. Für heute Abend könnt Ihr Euch schon einmal geistig auf ein Steak „Texasstyle“ vorbereiten. Wer das 4 1/2 pfündige T-Bone Steak inklusive Beilagen in 60 Minuten bewältigt, bekommt dieses vom Big Texan Steakhaus gesponsort! Also guten Appetit. Übernachtung in Amarillo.

Tag 12: Texas – Elk City – Oklahoma City, 430 km

Heute gibt es jede Menge Attraktionen zu sehen. Das größte Kreuz der westlichen Hemisphäre, der schiefe Wasserturm in Britton oder das Devils Rope Museum. Ihr stoppt am restaurierten U-Drop Inn, eine der alten Original Route-66-Tankstellen in der Ölstadt Shamrock. Weiter geht es durch den Panhandle (Pfannenstil) von Texas. Bei Texola erreicht Ihr den Bundesstaat Oklahoma, um dann in Elk City das größte Route-66-Museum in den USA zu besuchen. Am Nachmittag geht es weiter nach Clinton, dem Herz und der Seele des Route-66-Landes und Ihr überquert den Canadian River auf einer über 1000 Meter langen Ponybrücke. Über El Reno erreicht Ihr dann Euren Übernachtungsort Oklahoma City oder auch kurz OKC genannt.

Tag 13: Red Barn – Blue Whale – Rainbow Bridge – Kansas, 410 km

Ihr verlasst OKC nach einem kurzen Stopp am Capitol der Hauptstadt Oklahomas. Anschließend fahrt Ihr über die Motherroad, 100 Meilen durch das Indianerland im alten Westen. Das Asphaltband der Route 66 Reise folgt hier dem Land, als wäre sie schon immer hier gewesen. Auf der Strecke liegen Attraktionen, wie der Red Barn in Arcadia und die Seaba Gas Station in Warwick. Die alte Stahlbogenbrücke über den Rock Creek steht genauso auf dem Programm, wie der blaue Wal in Catoosa. Ihr besucht die historische Stadt Miami und seht Euch das Route 66 Vintage Museum und das bekannte Coleman Theater an. Der US Star Will Rogers hat hier regelmäßig seine Auftritte gehabt. Anschließend geht es in den Sonnenblumenstaat Kansas. Dieser hat, mit gerade mal 20 km, die kürzeste Strecke der Route 66. Die Attraktionen hier sind die Rainbow Bridge und der kleine Ort Galena, welcher schon wieder nahzu an der Grenze zum Bundesstaat Missouri liegt. Die nächste größere Stadt ist Joplin, wo Ihr auch übernachtet.

Tag 14: Missouri – Fantastic Caverns – Ozark Gebirge, 340 km

Heute besucht Ihr das historische Gerichtsgebäude in Carthage und die alte Sinclair Tankstelle in Halltown. Ihr passiert die weniger bekannten Städte, wie Conway und Lebanon, die an Missouri's Route 66 liegen. Ihr habt Heute die Möglichkeit mit dem Jeeptrain die einzigartige Tropfsteinhöhle der Fantastic Caverns, bei Springfield zu besuchen. Die Mittagspause verbringt Ihr in einem Outdoor-

Shopping-Paradies mit Museum, dem Bass Pro Shop, in Springfield. Der Nachmittag führt Euch durch die Hügel der Ozark Mountains und Ihr stattet, dem von vielen Route 66 Bildbänden bekannten Munger Moss Motel einen Besuch ab. Das letzte Highlight des Tages ist die Devil's Elbow Bridge mit der gleichnamigen Biker Bar, in der Nähe Eures heutigen Übernachtungsortes Rolla.

Tag 15: St. Louis – Mississippi River – Illinois, 370 km

Am Morgen steht der größte Schaukelstuhl der Welt und das Wagon Wheel Motel in Cuba auf dem Programm. Am späten Vormittag erreicht Ihr St. Louis am Mississippi River. Das Wahrzeichen der Stadt ist der gigantische Arch und dieser ist schon von Weitem zu sehen. Nach der Mittagspause dort, überquert Ihr beim verlassen der Stadt den Old Men River und erreicht den Bundesstaat Illinois. Gegebenenfalls besucht Ihr dort die „Chain of Rocks“-Brücke. Die nun folgenden Städte an der Route 66 sind zu viele, um überall anzuhalten, aber das Paris Stop Cafe in Ariston und die Lady of the Highway Statue in Waggoner gehören zum Pflichtprogramm. Am frühen Abend erreicht Ihr dann Euren Übernachtungsort Springfield, welcher auch die Hauptstadt von Illinois ist.

Tag 16: Dixie Truck Stop – Gemini Launch Pad – Chicago, 320 km

Heute geht es leider dem Ende Eurer Tour entgegen. Jedoch nicht, bevor Ihr Euch noch die letzten Highlights der alten Route 66 anseht. Das Capitol Gebäude in Springfield macht den Anfang, gefolgt vom Smiley Wasserturm und dem gigantischen Hot Dog Mann in Atlanta. Vorbei an Funks Groove und endlosen Ahorn Wäldern geht es zum Dixie Truck Stop.

Auf dem Weg besucht Ihr dann noch einige alte Tankstellen aus den 30ern, bevor Ihr in Willmington den Gemini Giant & Launch Pad Drive Inn erreicht. Von hier aus geht es weiter über die Route 66 vorbei an Countryside, nach Des Plaines. Dort gibt Ihr Eure Bikes wieder bei unserer Vermietstation ab. Übernachtung für die nächsten beiden Tage erfolgt im Raum Chicago/O'Hare Airport.

Tag 17: Chicago

Der heutige Tag steht Euch, in der auch „Windy City“ genannten Stadt Chicago, zur freien Verfügung. Erlebt die Stadt auf einer begleiteten Tour im Doppeldeckerbus und besucht den Willis Tower (ehemals Sears Tower), von dem dortigen „Sky Deck“ habt Ihr einen fantastischen Überblick über die Stadt hat. Das Route 66 Zeichen, der Millennium Park, das Navy Pier, die Buckingham Fountain aus dem Vorspann der Serie „Eine schrecklich nette Familie – Al Bundy“ und die polierte Bohne stehen natürlich auch auf dem Programm (fakultativ, Voranmeldung erforderlich!). Den heutigen Abend verbringt Ihr gemeinsam in einem guten Restaurant und lasst die Tour Revue passieren. Übernachtung im Raum Chicago/O'Hare Airport.

TIPP: City Tour Chicago

Tag 18: Rückflug nach Europa

Im Laufe des Tages erfolgt der Hotel-Shuttle Transfer zum Flughafen in Chicago auf eigenen Faust und es heißt Abschied nehmen. Es erfolgt der Rückflug zu Eurem

gewählten Abflugort. (Umsteigeverbindung möglich).

Tag 19: Ankunft in Europa

Ankunft an Eurem gewählten Abflugort und Ende der Reise.

– Programmänderung vorbehalten –

Länder	USA / Vereinigte Staaten von Amerika
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	ja, inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.

Preise

Preise für den Termin:

28. Apr. 2024 - 16. Mai. 2024

pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 1 Motorrad:	€6.795,00
pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 2 Motorrädern:	€8.395,00
pro Person im Einzelzimmer mit 1 Motorrad:	€9.995,00
Zuschlag für Motorradmodelle mit Topcase wie Electra Glide oder Road Glide Ultra:	€280,00

Auf Anfrage: andere Hin- und Rückflughafen oder Paketpreis ohne Flug. Alle Preise beinhalten den Flug ex Frankfurt, weitere Abflughäfen haben einen:

Flugaufschlag ex Deutschland - ab:	€100,00
Flugaufschlag ex Österreich/Schweiz - ab:	€200,00
Antragsservice für ESTA (elektronisches Reisegenehmigungssystem der Vereinigten Staaten) pro Person, inkl. Bearbeitungs- und ESTA-Gebühr:	€50,00

Preise für die Termine:

02. Jun. 2024 - 20. Jun. 2024

02. Sep. 2024 - 20. Sep. 2024

pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 1 Motorrad:	€7.045,00
pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 2 Motorrädern:	€8.645,00
pro Person im Einzelzimmer mit 1 Motorrad:	€10.245,00
Zuschlag für Motorradmodelle mit Topcase wie Electra Glide oder Road Glide Ultra:	€280,00

Auf Anfrage: andere Hin- und Rückflughafen oder Paketpreis ohne Flug. Alle Preise beinhalten den Flug ex Frankfurt, weitere Abflughäfen haben einen:

Flugaufschlag ex Deutschland - ab:	€100,00
Flugaufschlag ex Österreich/Schweiz - ab:	€200,00
Antragsservice für ESTA (elektronisches Reisegenehmigungssystem der Vereinigten Staaten) pro Person, inkl. Bearbeitungs- und ESTA-Gebühr:	€50,00

Preise für 2025 sind auf Anfrage ca. 1 Jahr vorab erhältlich

Leistungen

Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft in der Economyklasse ab/bis Frankfurt nach Los Angeles/Chicago (Umsteigeverbindung möglich)

Alle europäischen und amerikanischen Flugsicherheitsgebühren

Kerosinzuschläge Stand 09/2023

Luftverkehrsabgabe für Abflüge ex Deutschland

17 Übernachtungen in guten Touristen/Mittelklassehotels laut Reiseprogramm

teilweise Frühstück (Mix aus kontinentalem und amerikanischem)

Motorradmiete (BIG TWIN) für den angegebenen Zeitraum inkl. freier Meilen, Haftpflichtversicherung

TOPSCHUTZ: LDW/CDW Versicherung (Haftungsausschluss bei Unfall-/Diebstahl-Schäden) OHNE Selbstbeteiligung

TOPSCHUTZ: Haftungsausschluss bei Reifen-Schäden

TOPSCHUTZ: 2 Mio. Euro Zusatzhaftpflichtversicherung

Deutschsprachige Tourbegleitung ab/bis Los Angeles/Chicago während der Motorrad-Tour durch einen erfahrenen Motorrad-Guide

Begleitfahrzeug mit zweitem Guide während der ganzen Motorradtour

Gepäcktransfer während der Tour je 1 Gepäckstück à 23 kg plus ein kleines Handgepäck (Wir möchten Sie bitten auf die Benutzung von Hartschalenkoffern zu verzichten, weil diese zu Problemen beim Transport im Begleitfahrzeug führen)

1 Überraschungs-Dinner

Erinnerungsfoto im DIN-A-3-Format

1 exklusives Tour T-Shirt/Polo pro Reiseteilnehmer

Reiseführer und Kartenmaterial

24 Std. deutschsprachige Assistance

Nicht inklusive

Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Hotel-Parkplatz-Gebühren

Benzin, Öl

Motorrad- und Regenbekleidung

Helm-Miete

Eintrittsgelder für die Attraktionen bzw. Parks

Trinkgelder

Reiseversicherungen etc.

Road Side Abschlepp-Assistance

Zuschlag für Modelle mit Topcase: 280,00 Euro

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Mehr Details

Auf Anfrage:

Alle unsere geführten Touren, können wir für Euch natürlich auch als selbst geführte Tour anbieten oder Euch individuell anpassen und ausarbeiten. Ihr erhaltet dann zu dieser Tour ausreichend Karten- und Informationsmaterial und eine ausführliche Beratung. Bitte einfach anfragen!

1/2 Doppelzimmer sind bei Verfügbarkeit auf Anfrage möglich.

Preise für weitere europäische Abflugorte erhaltet Ihr gerne auf Anfrage.

Es ist eine gängige Kreditkarte erforderlich

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen

Wichtige Infos:

Es stehen nachfolgende Motorradtypen auf Anfrage zur Verfügung. Teilt uns bitte bei der Buchung zwei Wunschtypen mit. Es kann für den Maschinentyp jedoch keine garantie Zusage erfolgen. Mit der Anmeldung benötigen wir eine Kopie Eures Führerscheines und Reisepasses. Alle Modelle kommen meist direkt von Harley-Davidson®authorized rentals™ Partnern und sind aktuelle Modelljahre in Topzustand.

ELECTRA GLIDE®/ROAD GLIDE ULTRA® - Sehr bequeme Tourenmaschine, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™107, 1750 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, teils ABS, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer, Topcase, Audio-System. Besonders gut für 2 Personen geeignet

STREET GLIDE® – Komfortable Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™107, 1750 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Gang-Getriebe, teils ABS, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer. Audio-System. Besonders gut für 2 Personen geeignet.

HERITAGE SOFTAIL ® – Klassische Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™107/114, 1750/1870 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, ABS, Windschutzscheibe, 2 Seitentaschen. Besonders gut für 2 Personen geeignet

ROAD GLIDE® – Komfortable Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107, 1750 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer. Gut für 2 Personen geeignet.

ROAD KING®, LOW RIDER®, Sportster®, Indian motorcycles® sowie verschiedene weitere Modell- Varianten sind bei Verfügbarkeit auf Anfrage buchbar!

Einreisebestimmungen:

Für die Einreise in die USA/Kanada benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsangehörige einen gültigen maschinenlesbaren EuropaReisepass. Zusätzlich muss ein elektronisches Einreiseformular ESTA mindestens 72 Stunden vor Einreise in die USA ausgefüllt werden. Den Link findet Ihr hier: <https://esta.cbp.dhs.gov/> - Visumfrei im Rahmen des „Visa Waiver Program“ (Stand Januar 2009 – Änderung vorbehalten). Als nichtdeutscher Staatsbürger benötigen Sie unter Umständen ein Visum für die Einreise in die USA/Kanada.

Ein offenes Wort zwischen Bikern. Wir fahren, je nach Tour pro Tag zwischen 120 und 540 km in reizvoller und schöner Landschaft. Die ungefähre tägliche Kilometeranzahl könnt Ihr dem jeweiligen Tagesprogramm entnehmen. Das heißt unter Umständen an ein paar Tagen früh raus und spät ankommen. Das Motorradfahren in einzigartiger Landschaft steht absolut im Vordergrund, so dass hier ein gewisser Teamgeist an erster Stelle steht und auch eine gewisse Anpassung an die Gruppe notwendig ist. Lasst Ihr Euch darauf ein, werdet Ihr sicher das Abenteuer Eures Lebens er „fahren“ und sehr viel Spaß haben

Reisebedingungen:

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen. Diese werden Ihnen von Ihrer Buchungsstelle ausgehändigt. Sollten Sie diese nicht erhalten haben, so geben Sie bitte vor Buchung bei Ihrer Buchungsstelle oder beim Reiseveranstalter Bescheid. Sie werden Ihnen dann umgehend zugeschickt

Distanz: 5100 km

Mindestalter: 18+

Ein Hinweis zur Einreise (ESTA): Das für die USA notwendige elektronische ESTA Einreiseverfahren ist seit dem 08. September 2010 kostenpflichtig. Die Gebühr hierfür beträgt 21 US\$, die Zahlung ist mit Kreditkarte und Paypal möglich. Wir empfehlen, dies hier Official ESTA Application Website, U.S. Customs and Border Protection in deutscher Sprache zu erledigen, da hier viele Abzocker-Seiten im Netz zu finden sind. Bitte beantragt dieses mindestens 3 - 4 Monate im Voraus, denn im Falle einer Ablehnung, dauert es eine gewisse Zeit, ein Visum zu beantragen.

Road Side Abschlepp-Assistance (zubuchbar, bitte anfragen) inkludiert: (1) Emergency Road Side Assistance – Notfall Hilfe Assistenz. Z.B. kein Benzin mehr? Vergessen die Zündung auszuschalten, Batterie Tod? Kein Problem es erfolgt die Lieferung zum Nulltarif, lediglich die Kosten für das Benzin oder die Batterie sind zu tragen. (2) Emergency Towing Service – Notfall Abschlepp Service. Das Bike bleibt liegen mit einem selbst verschuldeten (nicht durch Garantie gedeckt) mechanischen Problem z.B. Diesel getankt, Reifen kaputt gefahren, oder verunfallt? Es erfolgt die kostenlose Abholung durch einen Abschleppservice und das verbringen zur nächsten Werkstatt oder Vermiet-Station die sich diesem Problem annehmen kann.